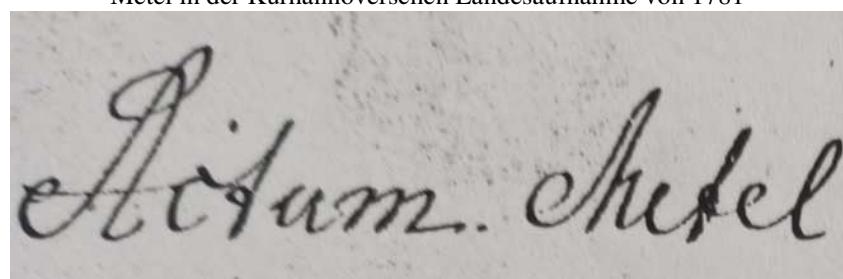


Johann Heinrich Conrad Stünkel aus Metel Nr. 21 wandert aus

Von Stefan Weigang (© 2025)



Metel in der Kurhannoverschen Landesaufnahme von 1781



Stünkel in Metel voneinander zu unterscheiden ist schwierig, denn es gab Stünkels auf mehreren Höfen in Metel und es gibt viele Familien Stünkel in Basse, Metel, Suttorf und umliegenden Dörfern.

Mit diesem Namen gab es 1845 Inhaber der Stellen Nr. 5, 9, 21 und 22. In 1864 gab es Inhaber auf den Stellen Nr. 8, 9, 10 und 12 und Mieter/Bewohner namens Stünkel in den Stellen Nr. 13, 19, 27 und 30.

Schnelle Wechsel gab es beispielsweise auf der Stelle Nr. 5: 1853 heiratete Ernst Christian Carl Lohmann aus Nöpke Luise Dorothea Auguste Stünkel, die minderjährige Tochter Großkötners Johann Heinrich Friedrich Stünkel. 1874 wanderte Lohmann nach Amerika aus und verkaufte die Stelle an Wilhelm Stünkel aus Basse.

Aus Metel sind Auswanderer aus zwei Familien Stünkel nachgewiesen, aus den Stellen Nr. 9 und Nr. 21.

Aus der Anbauernstelle Metel Nr. 21 ist Johann Heinrich Conrad Stünkel, im Jahre 1845 ausgewandert. Begleitet wurde er von seiner Frau Johanna Catharine Marie, geb. Stünkel, aus Basse und den Kindern Dietrich und Maria.

Johann Heinrich Conrad Stünkel war Sohn von Schneider Johann Heinrich Stünkel und Justine Sophie Niemeyer, geb. am 1.12.1804

220	grau	1804. 1805:
100	100	28. Februar Johann Heinrich Stünkel aus Basse liegt in Rinniger unterwegs
	V	29. Februar Johann Heinrich Stünkel aus Basse liegt in Rinniger unterwegs

Die Ehefrau Johanna Catharine Marie, geb. Stünkel, geb. 20.2.1798 in Basse,

4. J. Johann Ludwig Stünkel und Maria Dorothea Stünkel und Tochter
Name: Sophie Maria Dorothea
geb. 1. Februar Maria Dorothea geb. 2. Februar Luise Wilhelmine Stünkel
3. Februar Luise Wilhelmine Stünkel

war die Tochter von Johann Ludwig Stünkel und Sophie Marie Dorothee Stünkel in Basse.

Das Paar heiratete am 3.11.1826 in Metel.

Johann Conrad Stünkel ehelichte am 21. 10. 1763
Dorothea Johanna Heinricha Stünkel und war zusammen mit ihr Sophie geb. Wiemers zu Hövel, und Johanna Catharina Maria Stünkel, geb. Wipper am 21. 07. 1765 und
Johann Conrad Stünkel und Sophia Maria Wipper
geb. Stünkel zu Buxtehude, sind am 3. November in der
Kirche zu Buxtehude bestattet.

Sohn Dietrich Friedrich Stünkel, geb. 1.4.1835 und bald danach gestorben am 8.10.1836:

18. Hünkel. m. 7. geb. 31 st April. + 8 Oct. 1836.	Friedrich Friedrich Hünkel, pf. Sohn Al Rabenau. Sämt. Evangel. Hünkel d. Sohn Hünkel Hünkel zu Metz, ist 12 1/2 jahre geboren, am 10 th April 1836 und 12 2/3 jahre gestorff. Vom gode. Hünkel, Doro. Hünkel, Siss. Hünkel.
---	---

Sohn Johann Heinrich Conrad, geboren 12.12.1828 und bald danach gestorben am 12.3.1829;

Am 4.11.1832 wird Dietrich Heinrich Stünkel geboren:

<p>41. Stünkel m 15 geb. d. 14. Novr.</p>	<p>41. Dietrich Heinr. Stünkel istl. Sohn d. Altbauern Heinr. Conr. Stünkel in der Mar. Dorf. Steine Stünkel in Melch, wiegt von 4½ Mon. bis jetzt geboren mit um 25 Lb. gest. geblieben</p>	<p>41. v. 10. 1888. - gen. Melch.</p>
---	--	---------------------------------------

Die Stelle in Metel wurde am 18.5.1845 an den Häusling Johann Heinrich Dietrich Bauerschlag verkauft. Dessen Sohn Johann Friedrich Bauerschlag, geb. 1816 in Ibsingen, wanderte um 1867/68 nach Texas aus (siehe Auswanderer Bauerschlag, Metel).

Die Familie Stünkel reiste mit vier Personen am 9.8.1845 ab Bremen auf dem Schiff „Weser“ nach Nordamerika und erreichte am 27.11.1845 (oder 12. Januar 1846) den Hafen Galveston. Ihr Ziel sei Fredericksburg, gaben sie an.

Später lebte Stünkels im Gillespie County, Texas. Als Näherin wird die um 1840 geborene Tochter Dorette im Zensus von 1860 bezeichnet.



Saint Mary's Pioneer Cemetery

Anna Maria Dorothea Stünkel, geb. 5.1.1850, gest. am 15.4.1864 und in Gillespie County begraben, gehört möglicherweise auch zur Familie, vermuten Faye Herbort und Cynthia Phillips 2005¹. In den Basser Kirchenbüchern ist sie nicht nachgewiesen, da sie nach der Ausreise geboren wurde.

¹ Note 6: The book Bremer and their Kin in Germany and in Texas by Robert R. Robinson on pg 1396 mentions Johann Heinrich Conrad Stuenkel of Metel, Hannover accompanied by his wife Johanna and two children named Dietrich and Maria. Nach: http://www.fbgtxgensoc.org/cem/s_surname.html

Material:

NLA Hannover, Hann. 74 Neustadt am Rübenberge Nr. 36, 708, 2053, 2137

Pfarrarchiv Basse, Kirchenbücher

Informationen von Prof. Dr. Walter Selke, Aachen

Werner Canenbley, Chronik von Metel

www.rootsweb.ancestry.com/~txgilles/s-wese.html; W

ikipedia.de 3.2.2015: The **Gillespie County Historical Society**

<http://www.rootsweb.ancestry.com/~txgilles/1860-2.htm>

<http://www.rootsweb.ancestry.com/~txgilles/1860-2.htm>

<http://files.usgwarchives.net/tx/gillespie/cemetery/occ.txt>

<https://www.galvestonhistory.org/sites/1877-tall-ship-elissa-at-the-texas-seaport-museum/galveston-immigration-database>

http://www.fbgtxgensoc.org/cem/s_surname.html